

Weitere Angebote der AWO-Beratungsstelle

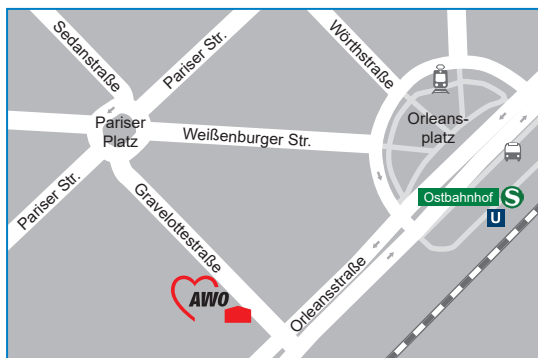
- Beratung im Alter und bei Pflegebedürftigkeit
- Vermittlung ambulanter, teilstationärer und stationärer Hilfen
- Psychosoziale Begleitung
- Vermittlung sozialer Kontakte im Quartier oder auch stadtweit wie z.B. Alten- und Service-Zentren oder Nachbarschaftshilfen
- Informations- und Schulungsveranstaltungen

Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 09.00 – 16.00 Uhr
 Freitag 09.00 – 14.00 Uhr
 Individuelle Beratungstermine nach
 Absprache.

So erreichen Sie uns

Mit Bus, S- und U-Bahn bis zum Ostbahnhof.
 Kurzer Fußweg über die Orleansstraße,
 rechts in die Gravelottestraße.



SENIOREN

Beratungsstelle für ältere Menschen und Angehörige Fachstelle für pflegende Angehörige

AWO München gemeinnützige Betriebs-GmbH
Geschäftsführung: Hans Kopp, Julia Sterzer
 Gravelottestraße 8, 81667 München
 Tel.: (0049) 089 / 45832 - 0

Beratungsstelle für ältere Menschen und Angehörige Fachstelle für pflegende Angehörige

Gravelottestraße 16, 81667 München
 Tel. 089 / 666 16 33 - 0
 Fax 089 / 666 16 33 - 20
 E-Mail: beratungsstelle@awo-muenchen.de



Unsere Angebote werden gefördert mit Mitteln von



Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassenverbände in Bayern
 (soziale Pflegekassen) und der Privaten Pflegeversicherung

Eine Einrichtung der  **München Stadt**



Stand 04.2023



Seminar für Angehörige von Menschen mit Demenz

EduKation demenz
 PROF. DR. SABINE ENGEL

Die meisten Menschen mit Demenz leben zu Hause und werden von Angehörigen versorgt. Diese erleben die zunehmende Vergesslichkeit und Persönlichkeitsveränderung ihres Familienmitgliedes häufig als Belastung und fühlen sich oft verzweifelt und hilflos. Das Zusammenleben wird immer schwieriger und andere Menschen haben meist wenig Verständnis für ihre Belastung.

EduKation demenz® ist ein Schulungsprogramm, das speziell für Angehörige von Betroffenen entwickelt wurde.

In wissenschaftlichen Evaluationsstudien zeigte sich, dass das Belastungsempfinden bei den Teilnehmer*innen langfristig abnahm und die alltäglichen Konfliktsituationen, die sich im Zusammenleben mit einem Demenzerkrankten immer wieder ergeben, durch gelingende einfühlsame Kommunikation besser bewältigt werden konnten.

EduKation demenz®

- vermittelt Ihnen Wissen über Demenzerkrankungen und deren Auswirkungen auf das Alltagsleben.
- hilft Ihnen, ein größeres Verständnis für die Person mit Demenz zu entwickeln und die Beziehung zu ihr zu verbessern.
- unterstützt Sie darin, Ihre eigene, neue Rolle als Betreuungsperson zu erkennen und anzunehmen.
- zeigt Ihnen Wege auf, wie Sie alltägliche Situationen besser bewältigen können.
- ermöglicht es, gemeinsam mit anderen Angehörigen von Menschen mit Demenz, Wissen zu erwerben und Erfahrungen auszutauschen.

Das Seminar **EduKation demenz®** wird von einer erfahrenen Fachkraft geleitet. Es besteht aus 10 zweistündigen Sitzungen und einem Nachtreffen. Im Vorfeld bieten wir für Interessierte einen Informationsabend an..

Üblicherweise findet das Angehörigenseminar in den Räumlichkeiten der AWO in der Gravelottestraße in Haidhausen statt. Aktuelle Termine und weitere Details entnehmen Sie bitte dem Einlegeblatt, oder unserer Homepage.

Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter*innen unserer Beratungsstelle. In einem Vorgespräch klären wir Ihre Fragen und prüfen, ob dieses Seminar das passende Unterstützungsangebot für Sie ist. Bei Bedarf überlegen wir gerne mit Ihnen gemeinsam, wie eine Betreuung des Pflegebedürftigen für die Zeit Ihrer Seminarteilnahme organisiert werden kann.

Ja, der Kurs hat mir sehr geholfen bei der Bewältigung der Situation. Auch die Erfahrungen der anderen Kursteilnehmer mit ihren Angehörigen!

Habe den Eindruck gewonnen, dass es sehr positiv ist, noch mehr auf den Partner einzugehen, seine Stärken von früher immer wieder mit ihm gemeinsam in Erinnerung zu bringen.

Mir hat dieser Kurs enormes Wissen vermittelt. Dadurch konnte ich an meinem Verhalten Änderungen vornehmen und dieses hat sehr für Entspannung gesorgt. Wissen ist halt Macht! Und dieses Wissen habe ich hier bekommen. Bin sehr froh, dass es so was gibt!

Man hat Abstand gewonnen. Man hat mehr Verständnis für die eigene Lage sowie für die Lage des Angehörigen.

Durch die sachliche Information wurde die Krankheit auf eine realistische Weise sichtbar mit all ihren vielen Aspekten.